JUGENDFUSSBALL

13. Internationales Turnier für U14-Mannschaften 23./24. Januar 2010 Kuckuckshalle Haiterbach

Samstag, 23. Januar:

Talheim – Stützp. BB/CW	1:6
Frankfurt – Iselshaus./Emmi.	5:0
Schalke – Talheim	8:0
Stützp. BB/CW – Frankfurt	0:2
Iselsh./Emming. – Schalke	0:8
Dornstetten – Leverkusen	0:9
Talheim – Frankfurt	0:5
Bayern – Haiterbach II	6:0
Stützp. BB/CW – Schalke	0:1
Randers – Dornstetten	8:0
Iselsh./Emming. – Talheim	4:0
Leverkusen – Bayern Münch.	4:2
Frankfurt – Schalke	1:0
Haiterbach II – Randers	1:11
Stützp. BB/CW – Iselsh./Em.	8:0
Dornstetten – Bayern Münch.	0:5
Ergenzingen – VfB Stuttgart	0:7
Leverkusen – Randers	2:0
Walddorf – Augsburg	0:9
Haiterbach II – Dornstetten	0:3
Karlsruh. SC – Ergenzingen	5:0
Bayern München – Randers	2:1
VfB Stuttgart – Walddorf	14:0
Leverkusen – Haiterbach II	7:0
Augsburg – Karlsruher SC	2:2
Maichingen – Nürnberg	0:0
Ergenzingen – Walddorf	7:0
Haiterbach I – Freiburg	0:6
VfB Stuttgart – Karlsruh. SC	2:0
Ulm – Maichingen	4:0
Augsburg – Ergenzingen	4:1
Nürnberg – Haiterbach	4:1
Walddorf – Karlsruher SC	0:11
Freiburg – Ulm	3:2
VfB Stuttgart – Augsburg	5:1
Maichingen – Haiterbach I	3:3
Nürnberg – Ulm	3:1
Freiburg – Maichingen	8:1
Haiterbach I – Ulm	0:2
Nürnberg – Freiburg	1:1

Gruppe A

1. Eintracht Frankfurt	4	13:0	12
2. FC Schalke 04	4	17:1	9
3. Stützpunkt Böbl./Calw	4	14:4	6
4. SG Iselshausen/Emm.	4	4:21	3
5. SG Talheim	4	1:23	0

Gruppe B

1. Bayer 04 Leverkusen	4	22:2	12
2. FC Bayern München	4	15:5	9
3. Randers FC (DK)	4	20:5	6
4. SG Donrstetten	4	3:22	3
5. TSV Haiterbach II	4	1:27	0

Gruppe C

1. VfB Stuttgart	4	28:1	12
2. Karlsruher SC	4	18:4	7
3. FC Augsburg	4	16:8	7
4. TuS Ergenzingen	4	8:16	3
5. SSV Walddorf	4	0:41	0

Gruppe D

1. SC Freiburg	4	18:4	10
2. 1. FC Nürnburg	4	8:3	8
3. SSV Ulm	4	9:6	6
4. GSV Maichingen	4	4:15	2
5. TSV Haiterbach I	4	4:15	1

Sonntag, 24. Januar

Randers FC – Nürnberg	2:0
Augsburg – Karlsruher SC	1:3
SC Freiburg – SSV Ulm	2:0
Bayer Leverk. – DFB-Stützp.	2:1
Schalke 04 – Frankfurt	0:2
Bay. München – VfB Stuttgart	0:4
Randers FC – SC Freiburg	0:4
FC Augsburg – Bayer Leverk.	0:2
FC Nürnberg – Schalke 04	2:2
Karlsruher SC – Bay. München	1:1
SSV Ulm – Eintr. Frankfurt	1:0
DFB-Stützp. – VfB Stuttgart	0:1
Randers FC – Schalke 04	1:1
FC Augsburg – Bay. München	3:3
SSV Ulm – FC Nürnberg	0:2
DFB-Stützp. – Karlsruher SC	4:2
SC Freiburg – Eintr. Frankfurt	1:1
Bayer Leverk. – VfB Stuttgart	0:2
Randers FC – SSV Ulm	3:1
FC Augsburg – DFB-Stützp.	1:2
Eintr. Frankfurt – Nürnberg	1:1
VfB Stuttgart – Karlsruher SC	4:2
SC Freiburg – Schalke 04	3:2
Bayer Leverk. – Bay. München	3:1
Randers FC – Eintr. Frankfurt	2:2
FC Augsburg – VfB Stuttgart	2:4
FC Nürnberg – SC Freiburg	2:0
Karlsruher SC – Bayer Leverk.	1:0
SSV Ulm – Schalke 04	5:1
DFB-Stützp. – Bay. München	3:2

Gruppe F

1. SC Freiburg	5	10:5	10
2. 1. FC Nürnberg	5	7:5	8
3. Randers FC (Dänemark)	5	8:8	8
4. Eintracht Frankfurt	5	6:5	6
5. SSV Ulm 1846	5	7:8	6
6. FC Schalke 04	5	6:13	4

Gruppe G

1. VfB Stuttgart	5	15:4	15
2. Stützpunkt Böbl./Calw	5	10:8	9
3. Bayer 04 Leverkusen	5	7:5	9
4. Karlsruher SC	5	9:10	7
5. FC Bayern München	5	7:14	2
6. FC Augsburg	5	7:14	1

Spiel um Platz 7:
Eintr. Frankfurt – Karlsruh. SC 2:1

Spiel um Platz 5:
Randers FC – Bayer Leverkus. 1:2

Halbfinale:
SC Freiburg – Ausw. BB/CW 2:0
1. FC Nürnberg – VfB Stuttgart 1:2

Spiel um Platz 3:
Ausw. BB/CW – FC Nürnberg 1:4

Finale:
SC Freiburg – VfB Stuttgart – nach Verlängerung 2:3

Während einige Bundesliga-Nachwuchsteam schwächelten, ließen die VfB-Jungkicker von Anfang an nichts anbrennen und gewannen völlig verdient. Foto: Priestersbach

VfB Stuttgart gelingt Titelverteidigung

Jugendfußball 3:2-Finalsieg gegen den SC Freiburg / 13. internationales U14-Turnier des TSV Haiterbach

Von Uwe Priestersbach

Hallenfußball vom Feinsten bot die 13. Auflage des internationalen U14-Turniers des TSV Haiterbach. Zum Sieger gekürt wurde gestern zum zweiten Mal in Folge der Bundesliga-Nachwuchs des VfB Stuttgart – und das vor einer imposanten Zuschauerkulisse in der Kuckuckshalle.

Die Überraschungsmannschaft des Turniers schlechthin war jedoch die Auswahl des Bezirks Böblingen/Calw, die den vierten Platz erreichte. Unterm Strich sahen die Zuschauer 77 Spiele mit 349 Toren. Die Turniermacher um Abteilungschef Werner Schuon konnten eine rundum positive Bilanz ziehen.

Zwei Tage nach dem 1:0-Sieg der Stuttgarter Bundesliga-Profis beim SC Freiburg gab es in Haiterbach erneut einen südbadisch-württemberischen Vergleich – dieses Mal bei den U14-Kickern. In einem bis zur letzten Sekunde spannenden Finale bezwang Titelverteidiger VfB Stuttgart das Team des SC Freiburg nach Verlängerung mit 3:2.

Vor einer tollen Kulisse löste das im Turnierverlauf ungeschlagene Team des VfB Stuttgart zuvor im Halbfinale mit 2:1 Toren gegen den FC Nürnberg das Ticket für den Einzug ins Endspiel. Im zweiten Halbfinalspiel schlug der SC Freiburg die Bezirksauswahl mit 2:0, und so machte man sich im Freiburger Lager natürlich Hoffnungen auf den ersten Turniersieg.

Die Hoffnung kam absolut nicht von ungefähr, denn Jonas Föhrenbach und Hendrik Hofgärtner schossen den SC Freiburg mit 2:0 in Führung. »Da haben bei uns die Kräfte und die Konzentration nachgelassen«, erklärte VfB-Coach Heiko Necker nach dem Spiel.

Nicht gefehlt aber hat der Wille der Stuttgarter, das Spiel noch umzudrehen. So tanke sich der agile Felix Schröter zum 1:2 durch und erzielte kurz darauf auch den Ausgleichstreffer zum 2:2.

Danach war wieder alles offen und die Entscheidung musste in der dreiminütigen Verlängerung fallen. Mit einem Schuss aus der Drehung machte Timo Werner das 3:2 und damit den dritten Stuttgarter Turniersieg in der Geschichte des Haiterbacher U14-Turniers perfekt. Am Ende zeigte sich Heiko Necker froh darüber, dass es seine Jungs über Einzelaktion doch noch geschafft hatten.

Im Spiel um den dritten Platz standen sich zuvor der der FC Nürnberg und die von Matthias Römer betreute Auswahl des Bezirks Böblingen Calw gegenüber. Bei den Akteuren aus der Region, darunter auch Laurenz Hiller aus Haiterbach, der seine Mannschaft mit einem Doppelschlag gegen den FC Bayern München ins Halbfinale geschossen hatte, machte sich allerdings der hohe Kräfteverschleiß bemerkbar.

in den Spielen zuvor waren die Auswahlspieler oft an ihre Grenzen gegangen. So legte Alexander Toncic mit zwei Treffern in Folge auf 2:0 für die Nürnberger vor und Dennis Reinholz erzielte das 3:0. Immerhin glückte der Bezirksauswahl noch der Ehrentreffer, als Laurenz Hiller den FC-Keeper beim 1:3 mit seinem insgesamt sechsten Turniertreffer tunnelte. In der Schlussphase erzielte Lorenz Walbert noch das 4:1 für die Nürnberger.

Die Jungs von Bayer 04 Leverkusen (links) verspielten ihre Halbfinalteilnahme im letzten Gruppenspiel gegen den Karlsruher SC.

Mit dem 3:2-Sieg gegen die Bayern hatte die Bezirksauswahl (am Ball) den Sprung ins Halbfinale geschafft. Fotos: Priestersbach

Michel Höck wechselt nach Salzstetten

Fußball Nagolder Schlussmann spielt ab sofort in der Bezirksliga Nördlicher Schwarzwald

Von Michael Stark

Michel Höck, bis zuletzt Stammtorhüter des Fußball-Verbandsligisten VfL Nagold wird nach der Winterpause beim Bezirksligisten SF Salzstetten (Bezirk Nördlicher Schwarzwald) zwischen den Pfosten stehen. Dies teilen die Sportfreunde Salzstetten in einer Pressemeldung vom gestrigen Sonntag mit.

Der erste Vorsitzende Holger Kreidler, Abteilungsleiter Andy Müller, sowie das Trainergespann um Andy Hug seien froh, einen so erfahrenen Mann, bereits zur Rückrunde in den Reihen der Sportfreunde Salzstetten zu haben.

Michel Höck wird seine Erfahrung auch als Torwarttrainer mit einbringen. Er spielte 5 Jahre in der Regionalliga; 2 Jahre in der Oberliga, 6 Jahre Verbandsliga und 4 Jahre Landesliga. Beim VfL Nagold war er 2008 am Aufstieg von der Landesliga in die Verbandsliga maßgeblich beteiligt.

»Da der bisherige Schlussmann Jan Rupcic (ebenfalls zuvor VfL Nagold) beruflich nicht mehr für die SF Salzstetten spielen kann und Dirk Fröhlich beruflich zwischenzeitlich nach Reutlingen gezogen ist, war es zwingend notwendig im Torwart-Bereich zu handeln. Beide Kreisliga A-Torhüter Christoph Beil und Stefan Friedrich, sowie Nachwuchskeeper Rafael Kneißler sollen von der Erfahrung von Michel Höck profitieren«, heißt es in der Pressemeldung.

Vorsitzender Holger Kreidler sieht in Michel Höck eine Spielerpersönlichkeit, die die Salzstettener brauchen. »Ich bin überzeugt, dass er an der Entwicklung unserer jungen Spieler sehr positiv Einfluss nehmen kann.«

Michel Höck wird künftig bei den Sportfreunden Salzstetten zwischen den Torpfosten stehen. Foto: Stark

Fußball

Preisverleihung in Herrenberg

Die Ehrenamtspreise für die Vereine des Fußballbezirks Böblingen/Calw oder deren Mitarbeiter werden erstmals bei einer zentralen Ehrungsveranstaltung vergeben. Diese geht am Mittwoch, 27. Januar, um 19 Uhr im Kasino der Kreissparkasse in Herrenberg, Bronntor 1, über die Bühne.

Turngau

Skiausfahrt führt nach Österreich

(ark). Der Turngau Nordschwarzwald hat von 10. bis 17. April eine Skiausfahrt nach Ischgl in Tirol organisiert. Meldungen an Manfred Kawlowski, Tel. 07056/2986.